

E 010400

25. Aug. 2020



21.08.2020

über  
Herrn  
Oberbürgermeister Mende

*Julia Nr. -  
2118 Bsp*

über  
Magistrat

und  
Frau  
Stadtverordnetenvorsteherin Christa Gabriel

an den Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und Be-  
schäftigung

Der Magistrat

Dezernat für Soziales, Bildung,  
Wohnen und Integration

Stadtrat Christoph Manjura

*25.* August 2020

**Förderung des Erwerbs der deutschen Sprache bei geflüchteten Frauen und Angebote spezieller psychologischer Beratung und Therapie**  
Beschluss-Nr.0031 vom 23. Juni 2020, (SV-Nr.20-F-08-0028)

1. Die Ziffer 1b) und 2 des Antrages gelten als eingebracht.
2. Der Magistrat möge berichten,

*wie die Situation der seitens der Stadt untergebrachten und betreuten geflüchteten Frauen ist:*

*Insbesondere soll dargelegt werden, wie die Situation hinsichtlich der Möglichkeit der Teilnahme an Deutschkursen ist.*

Die Anfrage beantworte ich wie folgt:

Aktuell sind 36,7 % (394 Personen) aller betreuten Personen im RK AsylbLG Frauen. Ca. 1/3 der Frauen haben Kinder zwischen 0 bis 2 Jahren (59 Personen) bzw. zwischen 3 - 5 Jahren (56 Personen).

*Quelle: Cockpit AsylbLG*

Nach wie vor müssen Frauen für die Teilnahme an einem Sprachkurs oder einer Maßnahme intensiv dafür gewonnen werden.

In den orientalisches arabischen Herkunftsländern, besonders in ländlichen Regionen, ist es oft noch Brauch und üblich, dass Frauen den Haushalt führen und diesen ohne Begleitung nur selten verlassen. Zudem wird die Eigenständigkeit selbst für sich zu sorgen, hierbei spielt Sprache eine wichtige Rolle, oftmals nicht als „Wert an sich“ betrachtet. Diese Schwellen sind zu überwinden, damit Kurse von Frauen besucht werden.

Kinderbetreuung alleine setzt die Hemmschwelle einen Kurs zu besuchen nicht herab. Derzeit wird ein niederschwelliger Sprachkurs mit Kinderbetreuung, Mama Sprachschule, angeboten. Darüber hinaus werden keine Maßnahmen mit Kinderbetreuung angeboten.

Die Frauen werden vom Sozialdienst Asyl unterstützt, Kinderbetreuungsplätze in einer KiTa zu finden. Zudem werden die Maßnahmen so angeboten, dass Wegezeiten für das Bringen und Abholen in die KiTa berücksichtigt werden können. Es sind Teilzeitmaßnahmen, die i.d.R. um 9:00 Uhr starten und/ oder um 15:00 Uhr beendet sind.

Es gibt aktuell kein spezialisiertes Angebot für den Spracherwerb von Frauen. Vielmehr richten sich alle Maßnahmenangebote an Frauen und Männer gleichermaßen.

An Kombinationsmaßnahmen, eine Verbindung von Spracherwerb und beruflicher Orientierung, werden derzeit folgende Maßnahmen angeboten:

#### SAF (Sprache und Arbeit für Geflüchtete) - 18 Plätze

Die Maßnahme richtet sich an Frauen und Männer und wird ohne Kinderbetreuung angeboten, jedoch täglich vormittags in Teilzeit, so dass Kinder in die KiTa gebracht und wieder abgeholt werden können.

Finanzierung: AQB

#### SprunGG (Sprache, Praktikum und Grundbildung) - 15 Plätze

Frauen aus einer ehemaligen Frauenmaßnahme (Ende 12/2019) wurden in diese Teilzeitmaßnahme bei Fresko e.V. übergeleitet. Die aktuelle Maßnahme wird gemischtgeschlechtlich angeboten und findet ohne Kinderbetreuung täglich am frühen Nachmittag statt.

Finanzierung: IFonds

#### Deutschkurs VHS A1/A2 - 17 Plätze

Der Kurs begann im August 2019 für Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die zwar alphabetisiert waren, aber keine Deutschkenntnisse besaßen. Der Kurs findet an drei Tagen in der Woche von 14:00 Uhr bis 17:15 Uhr statt. Er ist gemischtgeschlechtlich, eine Kinderbetreuung wird nicht angeboten.

Finanzierung: IFonds

#### Mama Sprachschule in GU

Hierbei handelt es sich um einen Konversationskurs (offenes Angebot) für Mütter, als niedrigschwelliges Spracherwerbsangebot zum Abbau der Scheu vor dem Sprechen, in Kombination mit der Sensibilisierung für Erziehungsthemen. Der Kurs findet 3 x wöchentlich, je zwei Unterrichtsstunden nachmittags statt und wird durch ein Eltern-Kind Angebot ergänzt.

Finanzierung: Landeshauptstadt Wiesbaden (510302, Elternbildung-Frühe Hilfen)

#### Ehrenamtliche Sprachkurse in GU +

Bis zur Corona Pandemie gab es in jeder GU+ vor Ort mindestens ein Angebot zum Spracherwerb für Bewohnerinnen und Bewohner.

#### **Ausblick:**

Anfang 2021 soll eine neue, niederschwellige Teilzeitmaßnahme für Frauen starten, die Spracherwerb und berufliche Orientierung verbindet (mit Kinderbetreuung).

Finanzierung: AQB (Ausschreibung Spätherbst 2020)

